lii

Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

b.r. nr 31 l. 155

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

Nro. 1. Freitag, den 1. Januar 1836.

420137

Angekommene Fremden vom 30. December.

Herr Gutsb. Topinski aus Gonicy, l. in No. 23 Wallischei; Hr. Kaufm. Yussuf aus Marseille, l. in No. 345 Judenstr.; Hr. Meißner, Direktor des Progymnasium, aus Trzemeszno, Hr. Lehrer Hinke aus Polkwitz, Hr. Gutsb. Schreiber aus Łęgowo, Hr. Gutsb. v. Flowiecki aus Recz, l. in No. 26 Wallischei; Frau Gutsb. Sczerska aus Kuklinowo, Hr. Pächter Jaksiewicz aus Wiesniewo, l. in No. 391 Gerberstr.; Hr. Amtsrath Ouoos aus Altkloster, Hr. v. Bönigk, Kapitain im 21sten Inf.-Reg., aus Colberg, Hr. Gutsb. Zedler aus Kempe, Hr. Gutsb. v. Kurowski aus Chalawy, l. in No. 99 Halbdorf; Hr. Pächter v. Lakomicki aus Górzewo, l. in No. 168 Wässerstr.; Hr. Pächter Wendorf aus Klein-Guttowo, l. in No. 154 Büttelstr.; Frau Gutsb. v. Trąpczynska aus Kryrowo, Hr. Justiz-Commiss. Collin und Hr. Protokollführer Fuhrmann aus Schroda, l. in No. 384 Gerberstr.; die Hrn. Kaufl. Pinner und Levi aus Birnbaum, Hr. Kaufm. Hessel aus Schwerin a/W., l. in No. 20 St. Adalbert; Hr. Oberamtmann Hildebrand aus Dakowo, Hr. Pächter Ziolecki und Hr. Partik. Ulatowski aus Sulęcin, Hr. v. Treskow, Lieut. im 7ten Hus.-Reg., aus Rogasen, l. in No. 165 Wilh. Str.; Hr. Kaufm. Stemler aus Berlin, Hr. Erbherr v. Kierski aus Niemierzewo, Hr. Erbherr v. Goslinowski u. Hr. Pächter Włactowski aus Lubosin, l. in No. 243 Breslauerstr.; Hr. Lieut. v. Massenbach aus Pinne, Hr. Gutsb. v. Gużynski aus Bieganic, Hr. Gutsb. v. Rogalinski aus Piersko, Hr. Gutsb. v. Żychlinski aus Brodnica, l. in No. 254 Breslauerstr.; Hr. Gutsb. v. Czapski aus Chocica, Fr. Gutsb. v. Markowska aus Kalisany, Hr. Gutsb. v. Herrmann aus Przyborowo, Hr. Gutsb. v. Jaraczewski, Hr. Partik. v. Zielinski und Hr. Partik. Tusiecki aus Jaraszewo, Hr. Commiss. Majewski aus Rybowo, Hr. Commiss. Rąkowski aus Bronislaw, Hr. Oekonom Bischoff aus Murzynowo, l. in No. 394 Gerberstr.; Hr. v. Tenspolde, Geh.-Finanz-Rath, aus Berlin, l. in No. 216 Wilhelmplatz.

Bibl. Jagiell.
1973 CK 1411/16.

1) **Oeffentliche Vorladung.** Der Tischler Johann Heinrich Fuchs, welcher im Monat April 1833. seine Ehefrau und seinen Wohnsitz Wirsitz verlassen hat, wird zufolge der, von seiner Ehefrau Dorothea Elisabeth Fuchs geborene Kendziercka angebrachten Ehescheidungklage, hiermit vorgeladen, sich in dem auf den 1sten März 1836. Vormittags 11 Uhr vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Refer. v. Richthofen II. anberaumten Termine zu gestellen und seine Entfernung zu verantworten, widrigenfalls bei seinem Ausbleiben gegen ihn in contumaciam verfahren, seine Ehe getrennt und er für den allein schuldigen Theil erklärt werden wird. Bromberg, den 9. October 1835.

Königl. Ober-Landes-Gericht.

---

2) **Bekanntmachung.** Die Johanne Julianne Quaschnik verehel. Amts-Diener Pötschak in Betsche, hat bei ihrer erreichten Großjährigkeit durch die gerichtliche Erklärung vom 19. November pr. mit ihrem Ehemann die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß grbracht wird.

Birnbaum, den 19. October 1835.

Königl. Preuß. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Podaie się ninieyszém do publiczney wiadomości, że Johanna Julianna z Kwaśników, po doszłéy pełnoletności, i mąż iéy Poetschak, sługa Urzędu Woytowskiego w Pszczewie, aktem sądowym z dnia 19. Listopada 1834., wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Międzychód, d. 19. Paźdz. 1835.

Król. Pruski Sąd Ziemsko-Mieyski.

---

3) **Bekanntmachung.** Zur anderweitigen Verpachtung der hiesigen Kämmerei-Pertinenzien auf 6 nacheinander folgende Jahre, nemlich vom 1sten Juni 1836. bis dahin 1842., als:

1) der Stadt-Wiese bei Sieraków,
2) der Stadt-Wiese bei der Reitbahn,
3) der Stadt-Kämmerei-Jagd,
4) der städtischen Fischerei,
5) der Stadt-Waage,

sind die Licitations-Termine, auf den 22. und 29. Februar und 7. März 1836. in der Magistrats-Sessions-Stube anberaumt worden, wozu die Pachtlustigen mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die diesfallsigen Bedingungen zu jeder schicklichen Zeit in der Magistrats-Registratur eingesehen werden können.

Kosten, den 10. December 1835. Der Magistrat.

Biblioteka Jagiellońska
1002356554

4) Auktion. Am 27sten Januar k. J. und folgenden Tages, Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr ab, sollen hierselbst im Hôtel de Saxe Breslauerstraße mehre Meubles von Mahagony- und Birkenholz, einiges Hausgeräthe, ein verdeckter auf 4 Federn hängender Wagen und ein Wiener Mahagony-Flügel von 7 Octaven, öffentlich versteigert werden.

Posen, den 29. December 1835. Castner, Auktions-Commissarius.

---

5) Bei C. W. Fröhlich & Comp. in Berlin ist so eben erschienen und in Posen, Bromberg, Culm und Gnesen bei E. S. Mittler zu haben:

Neujahrs-Galopp von Lorenz Lehmann à $2\frac{1}{2}$ Sgr.

Neujahrs-Walzer von demselben à 5 Sgr.

---

6) Zu vermiethen. In der ersten Etage sub No. 387. Gerber- und Breitestraßen-Ecke, habe ich für eine einzelne Person, ein meublirtes Zimmer nebst Entrée, die sogleich bezogen werden können, zu vermiethen.

Pauline Latz.